

455 Künstler aus 48 Nationen

Bunt-Bunter-Klagenfurt: Die Bodypainting Weltmeister stehen nun fest

Klagenfurt - Samstagabend, 24. Juli 2021, fand das diesjährige World Bodypainting Festival seinen Abschluss, das zweite Mal in Folge als HYBRID Event aufgrund der anhaltenden Corona- Pandemie. Die Gewinner in acht ONLINE Kategorien, darunter vier Weltmeisterschaften sowie einer LIVE Kategorie direkt in Klagenfurt am Wörthersee im Süden Österreichs.



von Carolina Kucher



455 Künstler aus 48 Nationen nahmen in 17 unterschiedlichen Zeitzonen teil. Am jeweiligen Wettbewerbstag, in der jeweiligen Zeitzone, hatten die Künstler je Kategorie, drei bis acht Stunden Zeit zu arbeiten und am Ende wurden die finalen Bilder bis um Mitternacht der entsprechenden Zeitzone in ein eigens programmiertes Tool hochgeladen. Die Jury, zum Teil in Klagenfurt, zum Teil online zugeschaltet, gab Tags darauf ihre Wertung ab.

Weltpremiere – World Award Camouflage Bodypainting

Gemalt wurde hierfür LIVE in Klagenfurt. Zwei Tage lang zauberten insgesamt neun Künstler aus acht Nationen die perfekte Illusion und liesen ihre Modelle mit dem Hintergrund verschmelzen. Die wunderschönen Innenhöfe der Landeshauptstadt aber auch spezielle Hintergründe wie ein 100 Jahre alter Oldtimer oder ein Graffiti waren die Herausforderung der Teilnehmer. **Am Ende ging der 1. Weltmeistertitel an Vilija Vitkute (Schweden) gefolgt von Gesine Marwedel (2. Platz) und Christian Rempel (3. Platz), beide aus Deutschland.**



© Daniel Janesch

Premierensieg für Malaysia

Guan Jin Low 2020 noch knapp am Stockerl vorbei mit dem 5. Platz, gelang dieses Jahr die Sensation und der Premierensieg für Malaysia. Der World Award Facepainting ist traditionell einer der Teilnehmer stärksten Wettbewerbe, die er mit beeindruckender Arbeit für sich entschied und die Jury mit seiner Interpretation des Themas "Historical Moments" überzeugte. Auch beim Thema "Fashion Savages" im Special Award Creative Make-up zeigte er sein großartiges Können und wurde hervorragender Dritter.

World Award Facepainting

Facepainting ist traditionell eine der Teilnehmerstärksten Kategorien. So auch in diesem Jahr. Künstler aus 27 Nationen malten ihre Interpretationen zum Thema "Historical Moments" auf die kleine "Leinwand" des menschlichen Gesichtes. Jin Guan Low gewann vor Yu-Pin Kao (Taiwan) und Maria Ana Castelan (Mexico).

World Award Brush & Sponge

Die Kategorie Pinsel & Schwamm, als klassische Bodypainting Kategorie war im letzten Jahr noch dominiert von Mexico. Erstmals in der Geschichte ging ein Dreifachsieg nach Lateinamerika. In diesem Jahr bleibt der Titel in Europa. Francesca Cavicchio & Lucia Postacchini feiern für Italien einen Doppelsieg. Komplementiert wird das Siegertrio von Marian Folga (Poland) auf Platz 3.



World Award Airbrush

Die World Award Kategorie Airbrush mit 32 Teilnehmer aus 14 Nationen ist auch in diesem Jahr sehr international, das Siegergesicht aber ein "alt Bekanntes". Alex Hansen holt den Sieg, wie schon im letzten Jahr, für Brasilien. (Es ist dies bereits sein 5. Weltmeistertitel in Airbrush Bodypainting.) Aber auch in dieser Kategorie ist Italien stark vertreten. Den 2. Platz belegt Giusy Campolungo vor Lucia Postacchini auf Platz 3.

World Award Special Effects Bodypainting

Auch in der Kategorie Special Effects Bodypainting gab es einen Premierensieg. Moona J. Weaner konnte nach ihrem Sieg 2019 (Special Effects Make-up) nun auch in der Kategorie Special Effects Bodypainting überzeugen und den Titel nach Südkorea holen. Am 2. Platz Alejandra Huert Gayol (Mexico) gefolgt von Noè Duran, ebenfalls aus Mexico.